



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Hautpflege und Hautschutz

Themenbereich

Pflege

Kursbeschreibung

Ziel:

Sie kennen Hautpflege in seinen verschiedenen Facetten und Nuancen.

Programm:

Aufbau und Anatomie der menschlichen Haut, Hautzustände, Hautanalyse, Altershaut und ihre Auswirkungen, Hautpflegerituale, Grundstoffe, Inhaltsstoffe, Zusatzstoffe, Emulsion, Quasiemulsion und die Gel-Netzwerktheorie (4-Phasen Modell), Hautpflege und Prophylaxen, Hautschutz, der pH-Wert, die Inkontinenzassoziierte Dermatitis (IAD).

Zielgruppe:

Sozialbetreuer*innen, Altenpfleger*innen, Betreuer*innen für Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung, Pflegehelfer*innen, Sozialhilfskräfte, Krankenpfleger*innen

Referenten:

dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger, Pflegewerkstatt Wien

Dauer:

14 Stunden, jeweils 8.45 - 12.30 Uhr und 13.30 - 16.45 Uhr

Gebühr:

90 €

ECM-Punkte:

Werden für Krankenpfleger*innen vergeben.

Anmeldung:

LFS Hannah Arendt

Kurssprache



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Beginn
07.10.2024

Ende
08.10.2024

Kurstage
0

Beginnzeit
08:45 Uhr

Endzeit
16:45 Uhr

Dauer
0 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort

Zielgruppe

Fachkräfte in den Sozialen Diensten

Referent/in

Robert Novotny

Gebühr

90 €

Anmeldeschluss

-

Kursanbieter

Landesfachschiule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs

<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9848>

Ansprechperson

TBD -

Tel.

Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it

"YES WE CARE"

Themenbereich

Sozial- und Personalkompetenzen

Kursbeschreibung

Ziel:

Anhand des Modells der Carer Journey erhalten Sie zusätzliche Kompetenzen im Verständnis und Umgang mit Angehörigen sowie für die Kommunikation mit ihnen



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Programm:

Das Modell der „Pflege-Wege“ bzw. einer Carer Journey vor. Dabei passieren pflegende Angehörige von Demenzpatient*innen 7 unterschiedliche Etappen, die jeweils andere Herausforderungen für sie mit sich bringen. Insbesondere die letzten Abschnitte der Carer Journey betreffen auch MitarbeiterInnen von Pflegeeinrichtungen, zumal pflegende Angehörige hier die wichtige Entscheidung über eine Heimunterbringung zu treffen haben, oft zutiefst verunsichert sind und sich in einem Zustand innerer Disharmonie befinden. Die genaue Betrachtung der „Pflege-Wege“ zeigt uns, wo eventuell auch Konfliktpotenziale liegen, wie man auf die Sorgen der Angehörigen noch besser eingeht und sie in ihrer Entscheidung bestärken kann.

Zielgruppe:

Sozialbetreuerinnen und Sozialbetreuer, Altenpflegerinnen und Altenpfleger, Betreuerinnen und Betreuer für Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung, Pflegehelferinnen und Pflegehelfer, Sozialhilfskräfte, Krankenpflegerinnen und Krankenpfleger

Referent:

Thomas Duschlbauer (A), Kommunikationswissenschaftler und Kreativ-Trainer mit Schwerpunkt Life Design Anwendungen

Dauer:

14 Stunden, jeweils von 08:45 -16:45 Uhr

Gebühr:

90,00 Euro

ECM-Punkte:

Der Kurs wird für ECM Punkte akkreditiert.

Kurssprache

Beginn

14.10.2024

Ende

15.10.2024

Kurstage

0

Beginnzeit

08:45 Uhr

Endzeit

16:45 Uhr

Dauer

0 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Zielgruppe

Fachkräfte in den Sozialen Diensten

Referent/in

Thomas Duschlbauer

Gebühr

90 €

Anmeldeschluss

-

Kursanbieter

Landesfachschule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs

<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9852>

Ansprechperson

TBD -

Tel.

Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it

Wenn die Worte verloren gehen

Themenbereich

Sozial- und Personalkompetenzen

Kursbeschreibung

Kommunikationsmöglichkeiten bei Menschen mit Demenz oder am Lebensende

Ziel:

Sie reflektieren ihr eigenes Verhalten und üben nonverbale Kommunikationsstrategien für den beruflichen Alltag

Programm:

Der größte Teil der Kommunikation geht nicht über die Sprache, sondern wird nonverbal vermittelt. Wer schon einmal im Ausland war und sich verständigen musste, weiß, welche Wege intuitiv beschriftet werden, um sich auszudrücken. Auf dieser Ebene ist Kommunikation mit Menschen, die an fortgeschrittener Demenz leiden oder im Sterben liegen, möglich. Diese Intuition wird im Konzept der „leiblichen Kommunikation“ aufgegriffen und im Seminar anhand von Fallbeispielen diskutiert.

Zielgruppe:



Corsi & Percorsi

corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Sozialbetreuerinnen und Sozialbetreuer, Altenpflegerinnen und Altenpfleger, Betreuerinnen und Betreuer für Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung, Pflegehelferinnen und Pflegehelfer, Sozialhilfskräfte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Integration, Kinderbetreuerinnen und Betreuer, Krankenpflegerinnen und Krankenpfleger

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Referentin:

Gabriele Strauhal, Dipl. Sozialpädagogin

Ort:

Bozen

Datum:

Mo, 12.06.2023

Dauer:

7 Stunden, jeweils 8.45 – 16.45 Uhr

Gebühr:

55,00 Euro

ECM-Punkte:

Der Kurs wird für ECM Punkte akkreditiert.

Kurssprache

Beginn

16.09.2024

Ende

16.09.2024

Kurstage

0

Beginnzeit

08:45 Uhr

Endzeit

16:45 Uhr

Dauer

0 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort

Zielgruppe

Fachkräfte in den Sozialen Diensten



Corsi & Percorsi
corsielpercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Referent/in
Gabriele Strauhal

Gebühr
55 €

Anmeldeschluss
-

Kursanbieter
Landesfachschule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs
<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9849>

Ansprechperson
TBD -
Tel.
Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it

Bezugspersonen in den Sozialdiensten

Themenbereich
Sozialmanagement

Kursbeschreibung
Anleitung und Begleitung von Praktikantinnen und Praktikanten

Ziel:
Sie wissen, wie Sie selbstständiges Lernen der Praktikantinnen und Praktikanten unterstützen und die Lernmöglichkeiten in der eigenen Einrichtung optimal nutzen können. Sie können ein Praktikum planen und Auswertungsgespräche mit Praktikanten führen.

Programm:
Vorbereitung, Ziele, Begleitung und Auswertung der Praktika, Praktikumskonzept der Schule, Anliegen aus den Einrichtungen, die Rolle der Bezugspersonen sowie bisherige Erfahrungen aus der Arbeit mit Praktikantinnen und Praktikanten.

Zielgruppe:
Fachkräfte aus dem sozialen Bereich mit mindestens zwei Jahren Berufserfahrung nach Abschluss der Ausbildung, die in sozialen Einrichtungen Praktikantinnen und Praktikanten und neue Mitarbeitende anleiten und begleiten; Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Integration.



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it
Referent*innen:

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Marisa Abate und Christoph Vigl, Praktikumslehrpersonen der Landesfachschule für Sozialberufe

Dauer:

28 Stunden, jeweils 8.45-16.45 Uhr

Gebühr:

kostenlos

Kurssprache

Beginn
26.09.2024

Ende
09.05.2025

Kurstage
0

Beginnzeit
08:45 Uhr

Endzeit
16:45 Uhr

Dauer
0 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort

Zielgruppe

Fachkräfte, die in Kinderhorten oder -tagesstätten tätig sind und dort Prak

Referent/in

Christoph Vigl

Gebühr

Anmeldeschluss

-

Kursanbieter

Landesfachschule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs

<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9966>

Ansprechperson

TBD -

Tel.

Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it

Seite: 7/17

Gedruckt am: 25.05.2024



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Pflege von Menschen mit chronischen Wunden

Themenbereich
Pflege

Kursbeschreibung
Dekubitusprophylaxe und Kompressionstherapie beim Ulcus cruris venosum

Ziel: Sie kennen prophylaktische Maßnahmen bei Dekubitusrisiko und können diese anwenden. Sie können verschiedene Produkte zur Kompressionstherapie voneinander unterscheiden und erlernen die Technik der medizinischen Kompressionstherapie beim Ulcus cruris venosum.

Programm: Dekubitusentstehung; Druck, Reibung, Scherkräfte-Übungen am Krankenbett; Dekubitusklassifikation der EPUAP; Ist jeder Dekubitus ein Dekubitus? Dekubitus versus IAD; Möglichkeiten der Risikoeinschätzung; Bewegungsförderung; Hautinspektion; Dekubitusprophylaxe; Hilfsmittel zur Prophylaxe-Auswahl und Anwendung; Arten und Erkennung des Ulcus cruris; Knöchel-Arm-Index; Ulcus cruris und Lebensqualität-Selbsterfahrung; Prophylaxe; Grundlagen der Kompressionstherapie; Materialkunde und Kompressionssysteme; medizinische Kompressionstherapie mit Kurzzugbandagen.

Zielgruppe: Sozialbetreuer*innen, Altenpfleger*innen, Betreuer*innen für Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung, Pflegehelfer*innen, Sozialhilfskräfte, Krankenpfleger*innen

Referenten:
Robert Novotny, Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger

Ort:
Bozen

Datum:
Mo, 02.10.2023 - Di, 03.10.2023

Dauer:
14 Stunden, jeweils 8.45 - 12.30 Uhr und 13.30 - 16.45 Uhr

Gebühr:
90,00 €



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it
ECM-Punkte:

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Der Kurs wird für ECM Punkte akkreditiert.

Kurssprache

Beginn	Ende	Kurstage
09.12.2024	10.12.2024	0
Beginnzeit	Endzeit	Dauer
08:45 Uhr	16:45 Uhr	0 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort

Zielgruppe

Fachkräfte in den Sozialen Diensten

Referent/in

Robert Novotny

Gebühr

90 €

Anmeldeschluss

-

Kursanbieter

Landesfachschiule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs

<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9856>

Ansprechperson

TBD -
Tel.
Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it

Nahe sein in der Zeit des Abschiednehmens - Trauerarbeit und

Themenbereich

Pflege



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Kursbeschreibung

Ziel:

Sie setzen sich mit dem Thema Trauer und Schmerz auseinander und wissen, wie Sie Sterbende professionell begleiten können.

Programm:

War es früher bewusst und akzeptiert, dass Sterben zum Leben gehört, natürlich eingebunden in das familiäre und gesellschaftliche Umfeld, so erleben wir heute das Sterben vielfach gesellschaftlich desintegriert und isoliert. Dadurch ist uns oft Natürlichkeit und Sicherheit im Umgang mit Sterben und Tod verloren gegangen. Sterbende und ihre Angehörige professionell begleiten, setzt voraus, dass die Betreuer*innen, einen bewussten Zugang zur eigenen Trauer, zum Schmerz und oft auch zur eigenen Hilflosigkeit finden.

Referenten:

Rosa Schwingshackl und Kathrin Unterhofer

Dauer:

21 Stunden, jeweils 8.45 - 12.30 Uhr und 13.30 - 16.45 Uhr

Gebühr:

125,00 €

ECM-Punkte:

33,6 Punkte

Kurssprache

Beginn

04.11.2024

Ende

06.11.2024

Kurstage

0

Beginnzeit

08:45 Uhr

Endzeit

16:45 Uhr

Dauer

0 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort

Zielgruppe

Sozialbetreuer*innen, Altenpfleger*innen, Betreuer*innen für Menschen mit

Seite: 10/17

Gedruckt am: 25.05.2024



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Referent/in
Rosa Schwingshackl

Gebühr
125 €

Anmeldeschluss
-

Kursanbieter
Landesfachschule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs
<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9887>

Ansprechperson
TBD -
Tel.
Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it

Demenz und Essen

Themenbereich
Sozial- und Personalkompetenzen

Kursbeschreibung

Ziel:
Sie setzen sich mit Essverhalten und Essgewohnheiten kreativ auseinander und erkennen und beugen eine Mangelernährung vor.

Programm:

Gewichtsverlust als Früherkennung von Demenz; Wie kann die Freude am Essen lange erhalten bleiben; Möglichkeiten erarbeiten, um das Essen und Trinken von schwerstdemenzkranken Menschen möglichst lange zu erhalten; Möglichkeiten, wie wundervoll mit Ernährungsproblemen bis zum Lebensende umgegangen werden kann, werden gemeinsam erarbeitet; Möglichkeiten der Appetitanregung. Essgenuss und Essbiografien; Steuerung des Ess- und Trinkverhaltens; Möglichkeiten der Appetitanregung Anregungen zur Reichen des Essens und Mahlzeitengestaltung; Mahlzeiten- und Milieugestaltung; Reduzierung von Stress beim Essen

Zielgruppe:

Sozialbetreuerinnen und Sozialbetreuer, Altenpflegerinnen und Altenpfleger, Betreuerinnen und Betreuer für Menschen mit Behinderung, Pflegehelferinnen und Pflegehelfer, Sozialhilfskräfte, Krankenpflegerinnen und Krankenpfleger



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it
Referentin:

Gabriele Strauhal, Dipl. Sozialpädagogin

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Ort:

Bozen

Datum:

Di, 17.09.2024

Dauer:

7 Stunden, jeweils 8.45 – 16.45 Uhr

Gebühr:

55,00 Euro

ECM-Punkt:

Der Kurs wird für ECM Punkte akkreditiert.

Kurssprache

Beginn

17.09.2024

Ende

17.09.2024

Kurstage

0

Beginnzeit

08:45 Uhr

Endzeit

16:45 Uhr

Dauer

0 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort

Zielgruppe

Fachkräfte in den Sozialen Diensten

Referent/in

Gabriele Strauhal



Corsi & Percorsi
corsielpercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Gebühr

55 €

Anmeldeschluss

-

Kursanbieter

Landesfachschule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs

<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9851>

Ansprechperson

TBD -

Tel.

Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it

Kinaesthetics in der Pflege – Aufbaukurs

Themenbereich

Pflege

Kursbeschreibung

Anerkannt von European Kinaesthetics Association

Ziel: : Sie vertiefen ihre persönliche Erfahrung und ihr Verständnis der 6 Kinaesthetics-Konzepte. Sie nutzen die Kinaesthetics-Konzepte und die „Spirale des Lernens“, um Pflege- oder Betreuungssituationen zu erfahren, zu analysieren und zu dokumentieren. Sie schätzen ihre Stärken und Schwächen im Handling ein und entwickeln Ideen für ihr eigenes Lernen in der Praxis. Sie analysieren und beschreiben den Zusammenhang zwischen Bewegungskompetenz und Gesundheitsentwicklung in konkreten Pflege- und Betreuungssituationen.

Programm: Beziehung über Berührung und Bewegung (Konzept Interaktion); die Kontrolle des Gewichtes in der Schwerkraft (Funktionale Anatomie); das Potenzial von Bewegungsmustern (Menschliche Bewegung); Selbstständigkeit und Wirksamkeit unterstützen (Anstrengung); Alltägliche Aktivitäten verstehen (Menschliche Funktion); die Umgebung nutzen und gestalten (Umgebung).

Zielgruppe: Pflegenden, Betreuerinnen und Betreuer, sowie Therapeutinnen und Therapeuten, die ihre Erfahrungen und Erkenntnisse des Grundkurses vertiefen und erweitern möchten.

Voraussetzung: Besuch des Kinaesthetics-Grundkurses. Bei der Anmeldung bitte das Zertifikat des Kinaesthetics-Grundkurses beilegen.

Referent Peter Zingerle; Kinaesthetics Trainer Stufe 3



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Dauer 28 Stunden, jeweils 8.45 - 12.30 Uhr und 13.30 - 16.45 Uhr

Gebühr 160 € + 30 € Gebühr für Kursunterlagen und Zertifikatausstellung durch Kinaesthetics Italia

ECM-Punkte Werden für Krankenpfleger*innen vergeben.

Anmeldung LFS Hannah Arendt,

Anmerkung Bringen Sie bitte eine Wolldecke und bequeme Kleidung mit.

Kurssprache

Beginn	Ende	Kurstage
17.10.2024	16.12.2024	0
Beginnzeit	Endzeit	Dauer
08:45 Uhr	16:45 Uhr	0 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort

Zielgruppe

Pflegende, Betreuer*innen, Therapeutinnen und Therapeuten

Referent/in

Peter Zingerle

Gebühr

160 €

Anmeldeschluss

-



Corsi & Percorsi
corsi.percorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Kursanbieter
Landesfachschule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs
<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9831>

Ansprechperson
TBD -
Tel.
Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it

Energie-Booster gefällig?

Themenbereich
Sozial- und Personalkompetenzen

Kursbeschreibung
Ziel:

Sie entwickeln eine bewusste Wahrnehmung für den eigenen Energiehaushalt und können effizient, achtsam und gelassen auf Stress und Anforderungen des beruflichen und privaten Alltags reagieren.

Programm:

Kennen Sie das auch? Stressquellen, die den Alltag erschweren, Herausforderungen bei der Arbeit und ständiger Zeitdruck... Wir sind häufig konfrontiert mit Anforderungen, die andere, aber auch wir selbst an uns stellen. Wir müssen Leistungen erbringen, Termine koordinieren, Konflikte schlichten und haben den Anspruch, dies so perfekt wie möglich zu machen. Häufen sich die Anforderungen oder sind wir mit den Erwartungen überfordert, empfinden wir Druck, Anspannung und unser Körper reagiert mit Müdigkeit und Energiemangel. Gemeinsam versuchen wir den Blick für unsere Life-Work-Balance wieder zu schulen, bewährte und neue Entspannungs- und Achtsamkeitstechniken zu erlernen und Möglichkeiten der Entschleunigung und der Entlastung im Alltag einzubauen.

Zielgruppe:

Sozialbetreuerinnen und Sozialbetreuer, Altenpflegerinnen und Altenpfleger, Betreuerinnen und Betreuer für Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung, Pflegehelferinnen und Pflegehelfer, Sozialhilfskräfte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Integration, Kinderbetreuerinnen und Betreuer, Krankenpflegerinnen und Krankenpfleger

Referentin:

Rosa Schwingshackl, Gruppentrainerin und Kathrin Unterhofer, Psychologin

Ort:
Bozen



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Datum:

Mo, 02.12.2024 – Di, 03.12.2024 – Mi, 04.12.2024

Dauer:

21 Stunden, jeweils 8.45 – 16.45 Uhr

Gebühr:

125,00 Euro

ECM-Punkte:

Der Kurs wird für ECM-Punkte akkreditiert.

Kurssprache

Beginn
02.12.2024

Ende
04.12.2024

Kurstage
0

Beginnzeit
08:45 Uhr

Endzeit
16:45 Uhr

Dauer
0 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort

Zielgruppe

Fachkräfte in den Sozialen Diensten

Referent/in

Rosa Schwingshackl

Gebühr

125 €

Anmeldeschluss

-

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Kursanbieter
Landesfachschule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Ansprechperson

TBD -
Tel.
Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it

Detailseite zum Kurs

<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9885>



Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it